

Zeitschrift: Gallus-Stadt : Jahrbuch der Stadt St. Gallen

Band: - (1964)

Rubrik: Paul Baumgartner, Kulturpreisträger der Stadt St. Gallen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

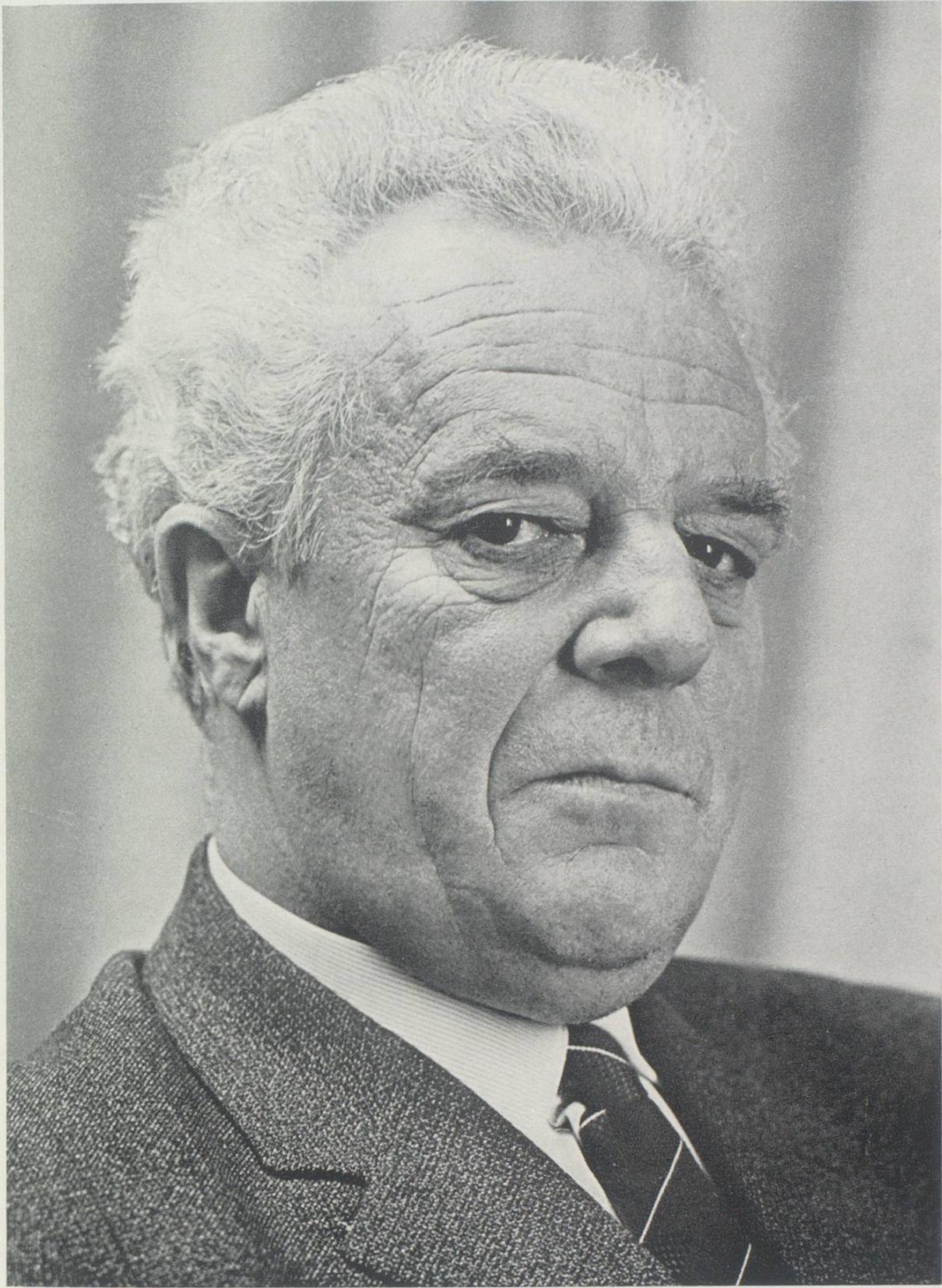
Download PDF: 27.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

PAUL BAUMGARTNER,
KULTURPREISTRÄGER DER
STADT ST.GALLEN

Der alle vier Jahre verliehene Kulturpreis der Stadt Sankt Gallen wurde im Herbst 1962 dem in St.Gallen aufgewachsenen Pianisten und Musiker Professor Paul Baumgartner zugesprochen in Anerkennung seiner hervorragenden künstlerischen Leistung und in Würdigung seiner Erfolge als Lehrer und Leiter von Meisterkursen, mit denen er ein weit über die Landesgrenzen ausstrahlendes Zentrum der Klavierausbildung geschaffen hat. In einer stimmungreichen öffentlichen Feier am 25. November im Stadttheater übergab Stadtammann Dr. E. Anderegg dem Preisträger die Verleihungsurkunde mit einer gehaltvollen Laudatio, während Dr. jur. Paul Neumann aus Zürich die umfassende Künstlerpersönlichkeit seines Freundes würdigte. Eine besonders schöne Note erhielt die Veranstaltung durch die Uraufführung von vierzehn begeisternden Liedern des Komponisten Paul Baumgartner nach Texten von St.Galler und Ostschweizer Dichtern, vorgetragen von Heinz Huggler und Siegfried F. Müller. Dann brachte Rolf Mäser, ein St.Galler Schüler Baumgartners, eine Sonate seines Lehrers zu Gehör, und zum Schlusse durfte der Geehrte nach der Wiedergabe der Klaviersonate, op. 110, in As-dur, von Beethoven den nicht enden wollenden Applaus der Festgemeinde entgegennehmen.

Der Konzertverein der Stadt St.Gallen hatte sich die Gelegenheit nicht entgehen lassen, den Kulturpreisträger seinerseits zu ehren. Er engagierte Prof. Paul Baumgartner zu einem Solistenabend in der Tonhalle, der zu einem überwältigenden Erfolg für den Künstler wurde.



PAUL BAUMGARTNER